

Deutschland € 7,40 • Österr. € 8,15 • Schweiz sfr 14,80 Belg. Lux. € 8,65 • Niederl. € 9,50 • Ital., Span., Port. (con.) € 9,70 • Finn. € 10,90 • Dänemark DKK 84,00
B7539 E ISSN 0720-051 X

Eisenbahn
JOURNAL

September
2018

Eisenbahn JOURNAL

Die große Zeit der Eisenbahn



Im Schatten des Doms

Köln Hbf

Impressionen: Ihre Majestät S 3/6
H0-Anlagenporträt: Endstation Romantik
Anlagenbau: Knitterfelsen

DONNERBÜCHSE

KÖLN Modellbahnen

Das Original
Seit 1912

www.donnerbuechse.com

Onlineshop mit großem Neuwarensortiment

➔ Wöchentlich neue Aktionen im Onlineshop

➔ Lokomotiven • Wagen • Startpackungen
Neuware in: Z • N • TT • H0 • H0m • H0e

➔ Elektrik • Decoder • Digitalzubehör

➔ Landschaftsbau • Ausgestaltung • Figuren

➔ Modellbahn Print-Medien • DVD's

➔ Letztes TT-Sondermodell im Spätsommer

➔ **Tiefpreis-Angebote** bis zu 50% reduziert

➔ **Ladenauflösungs-Artikel** zu Sonderpreisen

➔ **Abverkauf** der Spurgroßen • H0m • H0e

Vogteistr. 18 • 50670 Köln • Tel.: 0221/121654

E-Mail: info@donnerbuechse.com

Haltestelle Hansaring (1 Station vom Hbf.)

➔ 5 hauseigene Kundenparkplätze

Öffnungszeiten ➔

Di. Mi. Do. Fr.: 10:00 Uhr – 18:30 Uhr

Sa.: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr *

* Sa. Nov. Dez.: 10:00 Uhr – 18.30 Uhr

>>>> Montag: Ruhetag <<<<

FHlaun

Aufgaben

BECKMANN TT

BEMO

BRAWA

BÜCHI

ESTU

FALLER

fischer-modell

FLEISCHMANN

herpa

Exact-train
CLASSIC 1:100/150

herpa

HOBBYTRAIN

JÄGERDORFER
COLLECTION

KATO

kibri

KRES
Modelle

vehn

LEMKE

J&E

L.S. Models
Exclusive

märklin

MINIS
Maßstab 1:160

VOLLMER

Uhlenbrock

Uhlenbrock

TRIX

THALITZ

SOMMERFELD

Modelleisenbahn Schirmer

Roco

Roco

Preisler

PIKO

NOCH

NOCH



4



32



16



38



60



74



70



80

VORBILD

4 Impressionen

Ihre Majestät S 3/6

16 Im Schatten des Doms

Köln Hauptbahnhof

30 Bild des Monats

Blutmond über der S-Bahn

32 Baureihe 218

Begehrte Veteranen

36 Momente

„Berlin, d. 1. Sept. 40“

38 Nebenhauptstrecken

Kleine Hauptbahn in den Odenwald

46 Metamorphosen

Wie das Bocklerl zur Diesellok wurde

49 Galerie

Bilder von Wolfgang Bley

MODELL

60 Anlagenporträt

Endstation Romantik

70 Dioramenkönig II/Folge 7

Pars pro Toto

74 Wagnumbau

Überraschungs-G10

80 Karl Gebele

Felsen cool knittern

86 Emmanuel Nouaillier

Augen-Schutz

92 Patiniertechniken, Teil 2

Airbrushlos altern

96 Hühnerstall-Bausätze

Witwe Boltes Erben

RUBRIKEN

10 Kurz-Gekuppelt

Aktuelle und historische Notizen

56 Neuheiten

Modelle des Monats

97 Leser-Post

98 Händler, Börsen & Mini-Markt

106 Vorschau und Impressum



Ihre Majestät

Eindrücke von der S 3/6 3673 bei den Pfingstdampftagen 2018 des Dampflokmuseums Neuenmarkt-Wirsberg, festgehalten mit einer Leica-Kamera aus dem Jahr 1936 auf Schwarzweißnegativen

FOTOS UND TEXT: AXEL BOSCHMANN

Was braucht ein Hobby-Eisenbahnfotograf für den perfekten Tag? Urlaub in der Nähe eines Dampflokspektakels? Großvaters Leica von 1936? Einen Schwarzweißfilm? Alles vorhanden, passt! Zufällig passt auch der Termin, denn es stehen die alljährlichen Pfingstdampftage im Dampflokmuseum Neuenmarkt-Wirsberg an. Mit Modellbahnmarkt, Führerstandsmitfahrten und Rostbratwurst! Schnell ins Internet geschaut und abgecheckt. Wahnsinn, die grüne S 3/6 3673 kommt. Die Schnellzuglok der „Königlich Bayerischen Staatseisenbahnen“, Baujahr 1918, feiert ihren Hundertsten und wird aus diesem Anlass nach und nach einige ihrer wenigen erhaltenen Schwestern besuchen. Heute die museumseigene 18 612. Allerdings, die grüne S 3/6 in Schwarz-Weiß fotografieren geht ja wohl gar nicht! Oder vielleicht doch? Bunt fotografieren werden ja alle Anderen. Ich also nicht!

Samstagmittag angekommen, mische ich mich unter ein gut gelauntes Gewusel von Leuten. Die Brücke über den Bahnhofsgleisen ist gefüllt mit Fotografenkollegen. 52 8079 schickt sich an, die Schiefe Ebene zu erklimmen. Kohlenduft liegt in der Luft. Die Bratwurst- und Getränkestände haben auch schon kleine Warteschlangen. Weiter hinten auf dem Museumsgelände geht's ebenfalls rund. Auf dem Modellbahnmarkt haben die Händler alles ausgepackt und ihre Artikel für das kauffreudige

Publikum so gut wie möglich herausstaffiert. 10 001 steht wie immer eng an die Wand des Lokschuppens geschmiegt, nicht fotografierbar. Um diese Schönheit gut abzubilden, fehlt es an Licht und Platz. Vielleicht kommt der Tag, wo sie sich draußen wieder austoben darf.

Auf dem Kohlenhof holt sich 01 519 neue Vorräte. Der 2005 rekonstruierte Ruge-Einheitsbekohlungskran, unterstützt vom selbstfahrenden Demag-Kran, liefert ein erstes Fotomotiv, das aus einer anderen Zeit entsprungen scheint. Auf einem Bahnhofsgleis chauffiert 01 0509-8 Kinder und Kindgebliebene auf dem Führerstand hin und her. Sicherlich ein bleibendes Erlebnis für die Mitreisenden. Nach artgerechter Haltung der Schnellzuglok fragen wir hier nicht, sie lässt es entspannt über sich ergehen.

Doch es wird Zeit für den Höhepunkt des Tages und dieser lässt nicht lange auf sich warten. Mit zufriedennem Schnaufen rollt S 3/6 3673 im Bahnhof Neuenmarkt ein. Der Ablaufplan des Tages kündigt an, dass auch sie bald die Schiefe Ebene nach Marktschorgast hinauffährt. Das nächste Fotomotiv ist also sicher. Während Horden von Fotografen oben auf der Brücke stehen und der Anfahrt der Lok entgegensehen, suche ich mir ein laues Plätzchen unter der Brücke, denn so langsam stellt sich auch die Sonne auf höchste Kraft ein. Einige Mitstreiter haben dieselbe Idee und ich verfolge ein spannendes Gespräch zweier Kollegen.



Früher sei das alles viel aufregender gewesen. Die richtige Brennweite wählen, die Kamera spannen, Blende und Belichtung einstellen, vielleicht auch das Deckelchen abnehmen und so weiter. Heute macht man einfach „Bsssbssbss“ und es werden schon einige brauchbare Bilder herauskommen. Hatten die mich mit meiner Uralt-Leica entdeckt? Und wollten die mich jetzt pie-sacken? Oder war das einfach nur Heimweh nach früheren Zeiten? Nun ja, mit der guten alten Analogknipse ist's auf jeden Fall spannender. Es gibt genau das eine Hauptbild und vielleicht noch einen Nachschuss. Man muss es mögen.

3673 hat nun mehrmals tief Luft geholt, sich rundum mit Dampf eingehüllt und plötzlich wird es kurz still. Mit durchdringenden Donnerschlägen setzt sich Ihre Majestät in Bewegung und grollt auf die Brücke zu. Wie erwartet geht von überall das „Bsssbssbss“ los, wie gedämpftes Maschinengewehrfeuer. Dazwischen ein einzelnes sattes „Klack“. Das war ich!

Kurz darauf werden die Schlangen an den Imbissständen erheblich länger. Denn nun ist gut eine Stunde Zeit bis zum angekündigten Treffen der S 3/6 mit ihrer Schwester 18 612. Satt und zufrieden hat sich bald ein braver Fotografenhalbkreis um die museumseigene Lok gebildet.

Vor zwei Stunden, als ich mich dem Demag-Kran widmete, habe ich weit hinten ein Zufahrtsgleis entdeckt, flankiert von einer Schar traurig verrosteter Donnerbüchsen, deren Schicksal mehr als ungewiss scheint. Wenn die S 3/6 zur 18.6 will, muss sie fraglos hier entlang! Da werde ich nicht auch Teil des wartenden Fotografen-

halbkreises, sondern suche mir einen schön erhobenen Ausblick auf einem Stapel alter Schwellen.

Kaum positioniert, kommt die durstige Lok auch schon herangeschlichen. „Klack!“ Das Bild hat niemand, freue ich mich kurz. Und nun schnell weiter zum Wasserkran. Ein Hobby-Analog-Schwarz-Weiß-Eisenbahnfotograf hat's nicht leicht. Der Begriff „Positiver Stress“ soll ja wirklich existieren und er findet hier seine Anwendung

„Ihre Majestät“, dieser Begriff fällt mir hier ein. Angekommen in den Behandlungsanlagen fällt eine Schar von Leuten über die Lok her. Der Wasserkran muss ausgerichtet werden, die Asche muss raus, Lager müssen geschmiert werden, die Kohle nach vorne geschippt. Die Lok erhält ein vollständiges Wellnessprogramm. Es scheint, als umgäbe sie eine Horde Diener, die sich ausschließlich um ihr Wohlergehen kümmern. Wie Drohnen um die Bienenkönigin. Der stolze Lokführer, der einem Bilderbuch aus der guten alten Zeit entsprungen scheint, übernimmt gern die Rolle der Oberdrohne. Hier zeigt sich großer Respekt vor der Technik unserer Großväter und auch viel Freude daran. „Klack, klack ...“

Ojeeeh, schon 27 Bilder verknipst, höchste Zeit für das angekündigte Treffen der Schwestern. Nach erfolgtem Rundumsorglospaket rollt S 3/6 3673 auf ihre ersehnte Position. So viele schöne Bilder ich bis hier einfangen konnte, so chancenlos bin ich jetzt. Der brave Halbkreis der Digiknipsen mit ihren anhängenden Herrchen hat sich zu einer zähnefletschenden Meute verwandelt. Jeder will nun endlich seine ersehnten Bilder und ich





Auf einer zum Bauschuttplatz verkommenen Ecke des Museums-geländes entstand 2005 der „neue“ Kohlenhof. Der Demag-Kran von 1927 ist der letzte seiner Art, der sich selbst auf Schienen fortbewegt.



Kohle haben wir genug (Bild rechts), aber das Schätzchen hat nun großen Durst (Bild oben)! – Von 159 gebauten S 3/6 sind heute noch sechs Maschinen vollständig vorhanden. 3673 ist zurzeit die einzige betriebsfähige Lok ihrer Bauart.



Da kommt der Höhepunkt des Tages: S 3/6 3673 am 19. Mai 2018 auf der Anfahrt zur Schiefen Ebene. Nicht 1918, die Jahreszahl stimmt!



Die „höheren“ Aufgaben behält sich der Lokführer selbst vor. Dahinter die 18 612 (siehe auch Bild unten).

muss lange warten, bis ich wieder freie Sicht habe. Grund zur Beschwerde hab ich jedoch nicht. Ich hab 'ne Menge tolle Fotos. Dampfspektakel, Leica und Schwarz-Weiß-Film sind eine tolle Kombination und wurden so zum Höhepunkt meines Urlaubs. Geduldig, wie ich bin, kriege ich am Ende auch ein paar Fotos der Geschwister. Und zum Abschluss des Tages gönne ich mir natürlich noch eine Rostbratwurst!

Der Film ist nun voll und nach der Heimkehr aus dem Urlaub folgen die nächsten Schritte. Selbst entwickeln ist Ehrensache und treibt die Spannung nochmals auf den Höhepunkt. Denn erst wenn der Film aus der Dose kommt und zum Trocknen aufgehängt ist, lassen sich erste Ergebnisse erahnen. Das Scannen und Nachbearbeiten wird zu einem kleinen Fest. Vielleicht schreibe ich ja diesmal auch einen Text zu meinen Erlebnissen und reiche ihn zusammen mit den Fotos beim Eisenbahn-Journal ein... – Und wer weiß, bei den nächsten Pfingstdampftagen macht's dann vielleicht öfter wieder „klack“. □

Axel Boschmann ist seit 30 Jahren Abonnent des Eisenbahn-Journals und hat die Initiative ergriffen, uns einmal einen eigenen Beitrag anzubieten. Wir können nur sagen: Eindrucksvoll gelungen, danke! – Und: Nachahmenswert!



Mit dieser analogen Ausrüstung entstanden die Aufnahmen dieses Beitrags:
 Kamera: Leica Standard, 1936
 Objektiv: Summaron f=35 mm, 1:3,5, 1950
 Elmar f=50 mm, 1:3,5, 1936
 Elmar f=90 mm 1:4, 1947
 Film: Kodak T-Max 100

Die Baureihe 18.6 entstand in den 1950er Jahren aus 30 Exemplaren der S 3/6-Nachbauerserien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. Schon gebaut ohne das spitz zulaufende Führerhaus und nun mit neuem Kessel, sind die Gene der bayrischen Grazie trotzdem unverkennbar. 18 612 ist die einzige vollständig erhaltene Lok dieser Unterbauart.



Ätztechnik

Alles zum Selbstätzen, Messing- u. Neusilberbleche ab 0,1mm, beidseitig mit Fotolack u. Schutzfolie, Ätzanlagen, Belichtungsgeräte, Chemikalien, Ätztelle für Z, N, TT, H0, 0, Schwarzätzen f. Metalle, Auftragsätzen nach Ihrer Zeichnung

Katalog gegen € 5,- Schein/Überweisung (wird bei Kauf angerechnet)

SAEMANN Ätztechnik
Zweibrücker Str. 58 • 66953 Pirmasens
Tel. 06331/12440 • Fax 06331/608508
Internet: www.saemann-aetztechnik.de
Mail: saemann-aetztechnik@t-online.de

PAULO

Seit 30 Jahren Hersteller anspruchsvoller Ausgestaltung für hochdetaillierte Anlagen in den Spuren H0, 0 und 1.



Besuchen Sie www.paulo.de

Ihr Hobby in bewegten Bildern im Online-Magazin

MODELLBAHN UMSCHAU

BahnWelt TV

Im Internet auf www.bahnwelt.tv

Und mit App für Fire TV, Apple TV, Android TV und Chromecast auch am TV-Gerät

Z-fm Spur Z feiner Modellbau

- Lasercut Gebäude und Zubehör
- Lokverfeinerung
- Vorbild Selbstbaugleis

Decoder von **VELMO**

www.z-fm.de

Modellisenbahnbau
Karl Sauer
Bebelstraße 48
37081 Göttingen
Tel. 05 51 / 6 63 82

1965 ____ 35 Jahre ____ 2000

ARNOLD • FALLER • FLEISCHMANN
ROCO • MÄRKLIN • TRIX

30 Jahre ASOA

www.asoa.de

Die Buchhandlung mit Gleisanschluss

LUDWIG www.lesen-est-ludwig.de

Hbf • 50667 Köln • Tel.: 0221 / 16072-0
Besuchen Sie unsere sehr gut sortierte Fachabteilung für Eisenbahnliteratur im 1. Stock

Gebäudemodelle, Dioramen, Anlagenbau, Zubehör
Pl. 95-100 Zgierz 1 P.O. 80X 41 tel./fax 004842 716 81 60

NEU 2018

Kirche Pinnow H0/02/901

Dorfkirche Rapschagen H0/02/902

www.stangell.pl

Lokschuppen Hagen-Haspe

Exclusive Modelleisenbahnen
und mehr vieles mehr

seit 1977 www.lohag.de

Ausverkauf älterer Großserienbestände und Zubehör Spur Z, N und H0

Kein Internet? Listen kostenlos! Tel.: 0 23 31 / 40 44 53
D-58135 Hagen • Vogelsanger Straße 40

Mähdscherer E 512 „Flickwerk“

Bausatz oder Fertigmodell

DE 01187 Dresden
Würzburger Str.81
www.mbs-dd.com
Tel.: 0351 27979215

modellbahn-schildhauer

www.Beckert-Modellbau.de

Geberggrundblick 16, 01728 Gaustritz b. Dresden Tel.: (0 35 1) 2 00 60 60 Fax: 2 02 86 46
eMail: beckert-modellbau@t-online.de

Ätzschilder

Nach Wunsch in allen Spurweiten!
Farblich bereits fertig

Gesamtprospekt gegen 5,- € (bei Kauf Rückvergütung)

BR 56.5-6 sä. IXV / IXHV

Modellbaum Manufaktur Grünig www.modellbaum.de

Wir beGRÜNIGen ihre Landschaften

089-31881600



Spielwarenfachgeschäft **WERST**

www.werst.de • e-mail: werst@werst.de

Schillerstr. 3 • 67071 Ludwigshafen-Oggersheim
Tel.: 0621/682474 • Fax: 0621/684615

Ihr Eisenbahn- und Modellauto Profi

Auf über 600 qm präsentieren wir Ihnen eine riesige Auswahl von Modellbahnen, Modellautos, Plastikmodellbau und Autorennbahnen zu günstigen Preisen.
Digitalservice und Reparaturen • Weltweiter Versand

Der Schienenreiniger
Für kontaktfreudige Schienen

www.schienenreiniger.de Baptist-Hoffmann-Str. 19 • 97688 Bad Kissingen
info@schienenreiniger.de Tel.: 09 71 / 6 63 45

Airbrush-Kurse für Modellbahner mit Fachbuchautor Mathias Faber

Infos unter: www.harder-airbrush.de
Tel. +49 (0)40 878798930

SOMMER NEUHEITEN 2018 LIEFERBAR!

Auhagen

Meine kleine Welt
www.auhagen.de



SCHWEIZER EISENBahn-SICHERUNGSTECHNIK

Das neue Standardwerk

Diese umfassende Darstellung der frühen Eisenbahn-Sicherungstechnik skizziert die Entwicklung der mechanischen Signal- und Stellwerkbau-arten in der Schweiz. Der Band konzentriert sich zwar auf das Geschehen in der Eidgenossenschaft, betrachtet aber auch verwandte Entwicklungen im Ausland. Ein Verzeichnis mit rund 1.200 Apparaten vermittelt erstmals Überblick über Stellwerke und Felderblock-Ausrüstungen in der Schweiz. Selbst wenn die beschriebene Technik längst untergegangen ist, leben die ihr zugrundeliegenden Ideen und Funktionsprinzipien in modernen Anlagen weiter. In der alten Technik sind sie „zum Greifen“ sichtbar und nachvollziehbar. Dieses Standardwerk zur Schweizer Signal- und Stellwerktechnik schließt eine Lücke in der Eisenbahn-Literatur.

Ca. 448 Seiten, Format 22,0 x 27,0 cm, gebunden mit Schutzumschlag, über 1.000 Abbildungen, Zeichnungen, viele Tabellen, Anhang mit Chronik, Glossar, Namen-, Orts- und Sachregister

Best.-Nr. 16213045 | € 107,-



S-BAHN BERLIN

Die Neue für Berlin und Brandenburg

Der Generationswechsel bei der S-Bahn Berlin schreitet voran. Am 27. Juni 2018 präsentierte das Herstellerkonsortium aus Stadler und Siemens mit dem Halbzug 484 001 das erste Muster der neuen Fahrzeuggeneration für die Berliner S-Bahn im Stadler-Werk in Berlin Pankow. Wenige Tage nach der offiziellen Präsentation wurde der Zug zum Stadler-Standort nach

Velten überführt, wo die Inbetriebsetzung des Fahrzeugs erfolgen soll. Im Anschluss wird das Test- und Versuchsprogramm im Siemens Prüfcenter Wegberg-Wildenrath fortgesetzt. Dort soll der Zug unter Realbedingungen und simulierten Extrembedingungen mit statischen oder dynamischen Tests auf Herz und Nieren geprüft werden und die im Rahmen der Zulassung nöti-

gen Fahrten absolvieren, wie Müslüm Yakisan, Leiter der Sparte S-Bahn- und Regionalverkehrszüge von Siemens erläutert. Die Münchner liefern die wesentlichen elektrischen Komponenten, die Fahrgastinformationssysteme sowie die Drehgestelle und das Bremssystem. In den kommenden zwei Jahren soll 484 001 dann gemeinsam mit neun weiteren Vorserienzügen ein intensives Erprobungsprogramm durchlaufen. Ab Januar 2021 will die S-Bahn Berlin die zehn Vorserienzüge auf der Linie S47 zwischen Südkreuz und Spindlersfeld im Fahrgastbetrieb einsetzen. Insgesamt sind 85 vierteilige Halbzüge (Baureihe 484) und 21 zweiteilige Viertelzüge (Baureihe 483) bestellt, die Auslieferungen sollen bis 2023 erfolgen. *ke*

Den Fahrgästen bieten die neuen Züge Panoramaenster, großzügige Stellflächen für Kinderwagen und Fahrräder sowie einen eigenen Rollstuhlbereich FOTOS: STEFAN KARKOWSKI



VELARO NOVO VON SIEMENS

Der nächste ICE

Siemens präsentierte im Juni seinen neuen Hochgeschwindigkeitszug „Velaro Novo“. Die Plattform ist für Geschwindigkeiten von 250 bis 360 km/h konzipiert. Von der aktuellen Velaro-Generation (DB-Baureihe 407) unterscheidet sich der Velaro Novo durch eine ganze Reihe technischer Innovationen: So fallen die Wagenkästen zwar im Vergleich geringfügig schmaler aus, jedoch steht den Fahrgästen im Innenraum mehr Platz als bisher zur Verfügung. Die innengelagerten vollverkleideten Drehgestelle des Typs SF 900 sowie die im Dachbereich versenkten Stromabnehmer reduzieren den Luftwiderstand bei hohen Geschwindigkeiten deutlich. Damit soll der Velaro Novo bei Geschwindigkeiten von bis zu 300 km/h etwa 30 Prozent weniger Energie verbrauchen. Ein erster Einzelwagen befindet sich bereits seit April 2018 in der Erprobung. *ke*



2023 könnte der Velaro Novo erstmals in den Einsatz gehen, hofft Siemens. GRAFIK: SIEMENS